

## Aufgaben Deutsch 6b, 15.12.2020

Liebe 6b,

ihr habt es sicher auch schon mitbekommen. 2020 sehen wir uns nur noch digital. Ich bin mir aber sicher, dass ihr das auch so bis zur Klassenarbeit schaffen werdet. Dabei gilt natürlich immer noch: bei Fragen fragen! (Nochmal meine Mailadresse: [r.dittmer@gymba.de](mailto:r.dittmer@gymba.de))

---

Als erstes wiederholen wir noch einmal **adverbiale Bestimmungen**. Zwei eurer Mitschüler waren so mutig und haben mir ihre Geschichte aus der letzten Stunde geschickt. **Bitte schreibt alle adverbialen Bestimmungen heraus und ordnet sie in der Tabelle zu.**

Adverbiale Bestimmung des Ortes	Adverbiale Bestimmung der Zeit	Adverbiale Bestimmung des Grundes	Adverbiale Bestimmung der Art und Weise
...	...	...	...

### Geschichte 1

Es war 10.30 Uhr in der Schule, am 11.03. 2017, als die Lehrerin Frau Bernd bemerkte, dass vier Jungs verschwunden waren. Nicht viel später kam die Putzfrau mit den vier Jungen und sagte, dass einer von ihnen einen Stuhl komplett mit Tusche bemalt habe. Doch keiner von ihnen rückte mit der Sprache heraus. Die Schulleiterin rief einen Privatdetektiv, der den Schuldigen finden sollte. Er befragte die vier Jungen und wusste sofort, dass es Tim war, denn er hatte einen Farbleck auf seinem Hemd. Als Bestrafung musste Tim einen neuen Stuhl kaufen, da die Farbe nicht mehr abging.

### Geschichte 2

Im MediaMarkt in Halberstadt gab es in der Nacht einen Einbruch. Es waren wahrscheinlich vier maskierte Männer, die alle schwarz angezogen waren. Sie stahlen alle Handys und Tablets. Sie gelangten durch die Tür mit einem Brecheisen in den Laden. Der Alarm in dem Gebäude ging nicht los, deshalb hatten die Einbrecher genügend Zeit, die Sachen zu stehlen. Am Morgen hatte ein Mitarbeiter die Polizei verständigt. Auch die Spurensicherung kam, weil die Diebe ihre Tatwaffe zurückgelassen hatten. In einer anderen Ecke des Ladens waren Kameras platziert. ....

(Die Geschichte endet noch nicht, aber das soll erstmal reichen.)

---

### Zur Satzreihe:

Die Lösungen zur letzten Stunde findet ihr wieder im Anhang.

Heute sollt ihr euch zunächst das wichtigste zur Satzreihe notieren. **Übernehmt folgendes Tafelbild bitte in eure Hefter:**

#### Die Satzreihe (Hauptsatz + Hauptsatz)

##### Hauptsätze:

- Sind selbstständige Sätze, das heißt, sie können alleine stehen
- Enthält mindestens zwei Satzglieder, nämlich **Subjekt** und **Prädikat**. Bsp.: **Er isst**.
- **Finite (gebeugte) Verbform** steht immer an zweiter Satzgliedstelle! Morgen **isst** er Pommes.

##### Satzreihe:

- = **zusammengesetzter Satz, der aus zwei oder mehr Hauptsätzen besteht**
- Einzelne HS (Hauptsätze) einer Satzreihe werden durch ein Komma voneinander getrennt.  
*Er isst gerne Pommes, die langen verschlingt er zuerst.*
- Häufig werden HS durch nebenordnende Konjunktionen *und, oder, aber, sondern, denn, doch* verbunden (Schau in den Kasten von der letzten Stunde!)

Übernehmt nun im Hefter folgende Überschrift: **Das Satzgefüge**

**Satzgefüge** unterscheiden sich von der **Satzreihe** dadurch, dass nun **Haupt – und Nebensätze** miteinander verknüpft werden. Dazu braucht man dann **unterordnende Konjunktionen**, z.B. *weil, da, obwohl, damit, dass, sodass, nachdem, während*. Woran ihr **Nebensätze** (NeSa) erkennt, soll euch durch die nächsten Aufgaben etwas deutlicher werden.

- Dazu erledigt ihr im **Lehrbuch auf der Seite 263 die Aufgabe 1 a, b, c.**
- Und zum Abschluss bildet ihr einmal selbst Satzgefüge. → **Lb. S. 263, Aufgabe 2 a, b, c.**

Für heute habt ihr es wieder geschafft. Am Donnerstag bekommt ihr das Merkwissen zum Satzgefüge und weitere Übungen dazu. Seid fleißig und bleibt motiviert!

Eure Frau Dittmer

---

## Lösungen zur letzten Stunde

### Lb. S. 262, Aufgabe 2

#### *Beispiellösung für den überarbeiteten Text:*

Ich habe eben den Briefkasten geöffnet und darin habe ich einen großen Umschlag gefunden. Der Brief war nicht mit dem Computer geschrieben, sondern der Text bestand aus Buchstaben, die aus der Zeitung ausgeschnitten waren. Ein Erpresser fordert 100.000 Euro oder ein Kunde wird an einer vergifteten Marmelade sterben. Ich habe sofort bei Ihnen angerufen, denn Sie können mir sicher helfen.

### Ah. S. 58, Aufgabe 1 und 2

#### Seite 58

- 1 Das ungewöhnliche Buch „Die Entdeckung des Hugo Cabret“ von Brian Selznick bleibt den Lesern im Gedächtnis, denn es ist ein Roman in Worten und Bildern. Ein Teil der Buchseiten enthält eine erzählte Geschichte, aber der größte Teil des Buches zeigt doppelseitige Bleistiftzeichnungen. Auf den Leser wirkt der Roman wie ein Bilderbuch oder ein Film, denn die Zeichnungen erzählen die Geschichte weiter. Das Buch liegt mit über 500 Seiten schwer in der Hand, doch der Roman ist selbst für Lesemuffel kein schwerer Brocken. Eine Seite Text führt in die Geschichte ein (,) und auf den nächsten 42 Seiten folgen ausschließlich Bilder. Der Leser schaut der Hauptfigur Hugo nicht sofort über die Schulter, sondern sein Blick wird wie mit einem Zoomobjektiv vom Mond über den Eiffelturm und einen großen Bahnhof in Paris langsam immer näher an den Jungen herangeführt. Plötzlich verschwindet Hugo hinter einer der riesigen Bahnhofsuhren.
- 2 Mögliche Satzreihen (nebenordnende Konjunktionen):
  - A Die Hauptfigur des Romans heißt Hugo Cabret, er erzählt von Hugos geheimem Leben in den Gemäuern des Bahnhofs.
  - B Ganz allein kümmert er sich um die großen Uhren im Bahnhof, denn sein Onkel, der Uhrenwächter, ist seit Monaten verschwunden.
  - C Auf seinen Runden durch die verborgenen Gänge des Bahnhofs zieht Hugo die Uhren auf(,) und er ölt die Mechanik.
  - D Keinesfalls will Hugo auffallen, aber/doch sein geheimes Leben ist in Gefahr.